Englisch in Finanzwesen und Verträgen

Dr Alexander Ressos, TEP
Attorney-at-Law (Switzerland and Germany),
Solicitor (England & Wales and Hong Kong)
Of Counsel, KGP Legal LLC
alexander.ressos@kgplegal.com.sg
www.ressos.com.sg

Die Sprache der Aufsicht und des Marktes

Im Finanzsektor stellt sich die Sprachfrage kaum, denn alles ist auf Englisch. Die Gesetze, die den Sektor regeln, vom Banking Act und vom Securities and Futures Act bis zum Financial Services and Markets Act 2022, den Kapitel E.I untersucht, existieren nur auf Englisch. Die Monetary Authority of Singapore veröffentlicht ihre Notices, Leitlinien, Konsultationspapiere und Durchsetzungsmaßnahmen auf Englisch. Auch ihre aufsichtsrechtliche Korrespondenz mit Banken, Versicherern und Fondsmanagern führt sie in dieser Sprache.[1] Die Singapore Exchange veröffentlicht ihre Regeln auf Englisch. Börsennotierte Gesellschaften geben ihre Mitteilungen, Rundschreiben und Jahresberichte auf Englisch heraus, auch solche, deren Geschäft in China, Indonesien oder Indien liegt.[2]

Die praktische Folge ist ein Markt ohne Übersetzungsebene. Eine ausländische Bank, die in Singapur eine Zweigniederlassung eröffnet, kann ihre Konzernrichtlinien, ihre Standarddokumentation und ihre Compliance-Handbücher anwenden, ohne sie in eine Landessprache übersetzen zu lassen. Eine Aufsichtsbehörde in London, Frankfurt oder Zürich kann Konsultationen der MAS

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

ebenso leicht lesen wie die ihrer eigenen Behörde. Internationale Standardsetzer, vom Basler Ausschuss bis zur Financial Action Task Force, veröffentlichen auf Englisch. Ihre Standards lassen sich deshalb ohne die Verluste und Verzögerungen einer Übersetzung in singapurisches Recht umsetzen. Kapitel H.III greift diesen Punkt für die FATF-Prüfungen auf.

Für einen Finanzplatz, der über die Qualität seiner Regulierung konkurriert, bringt das einen leicht unterschätzten Kostenvorteil. In der Schweiz werden die Bundesgesetze und Verordnungen auf Deutsch, Französisch und Italienisch veröffentlicht. Die für einige von ihnen angebotenen englischen Übersetzungen haben keine Rechtskraft.[3] Eine Notice aus Singapur ist in der Sprache maßgeblich, in der die ausländische Bank sie liest. Dasselbe gilt für die Gerichtsurteile, die sie auslegen.

Verträge auf Englisch und englische Rechtsbegriffe

Englisch ist auch die Sprache der Verträge. Kreditverträge, Sicherheitendokumente, Rahmenverträge für Derivate, Fondsdokumente, Trust Deeds und Gesellschaftervereinbarungen werden selbstverständlich auf Englisch verfasst. Anwendbares Recht kann singapurisches, englisches oder New Yorker Recht sein, die Sprache ist aber fast immer Englisch. Die marktübliche Standarddokumentation, etwa die Rahmenverträge der International Swaps and Derivatives Association und die für den Kreditmarkt im asiatisch-pazifischen Raum entwickelten Kreditverträge, verwendet englische Begriffe und englische Formulierungskonventionen. Sie kann in Singapur ohne Anpassung eingesetzt werden.[4]

Sprache und Recht verstärken sich hier gegenseitig. Singapurisches Recht ist ein Common-Law-System, das sich aus dem englischen Recht entwickelt hat, wie die Kapitel A.III und F.I zeigen. Der Application of English Law Act 1993, in Kraft seit dem 12. November 1993, bestätigte, dass Common Law und Equity weiter gelten, soweit sie den Verhältnissen Singapurs entsprechen. Die Abschaffung der Rechtsmittel zum Privy Council mit Wirkung vom 8. April 1994 vollendete die Unabhängigkeit der Rechtsordnung.[5] Die Begriffe eines Vertrags nach singapurischem Recht, etwa Consideration, Estoppel, Fiduciary Duty, Floating

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Charge, Trust und Equitable Assignment, tragen die Bedeutung, die sie vor den englischen Gerichten haben. Die Rechtsprechung Englands, Australiens, Kanadas und anderer Commonwealth-Staaten bleibt in Singapur als überzeugende Autorität von Gewicht.

Ein Schweizer oder deutscher Mandant, der auf Englisch einen Vertrag nach singapurischem Recht unterzeichnet, betritt daher eine Rechtswelt, deren Sprache ihm vertraut ist, deren Begriffe es aber nicht immer sind. Begriffe wie *trust*, *consideration* oder *floating charge* haben im Civil Law keine genaue Entsprechung. Ihre Übersetzung ins Deutsche oder Französische, für interne Zwecke oder für ein Gericht im Heimatland, erfordert das Wissen eines in beiden Systemen ausgebildeten Juristen. Auch umgekehrt gilt das. Ein singapurischer Berater, der eine Schweizer Stiftungsurkunde oder einen deutschen *Erbvertrag* in englischer Übersetzung liest, kann von scheinbar vertrauten Wörtern in die Irre geführt werden. Kapitel J.III untersucht das Common Law in englischer Sprache als juristischen Exportartikel ausführlicher.

Streitigkeiten auf Englisch

Die Sprache der Gerichte und der Schiedsgerichtsbarkeit vervollständigt das Bild. Das Singapore International Arbitration Centre wurde am 1. Juli 1991 gegründet.[6] 2025 unterlagen 52,1 Prozent der bei SIAC streitigen Verträge singapurischem Recht und 28,4 Prozent dem Recht des Vereinigten Königreichs. Vier von fünf Streitigkeiten betrafen damit Verträge unter einem Common-Law-System.[7] Parteien aus China, Vietnam, Indien und Indonesien, wo Englisch für keine Mehrheit die Erstsprache ist, wählen häufig Englisch als Sprache ihres Schiedsverfahrens. Es ist die Sprache ihres Vertrags und die gemeinsame Zweitsprache ihrer Anwälte.

Der am 5. Januar 2015 errichtete Singapore International Commercial Court überträgt dieselbe Logik auf die staatliche Gerichtsbarkeit. Zu seiner Richterbank gehören internationale Richter aus Ländern des Civil Law und des Common Law. Ausländische Anwälte können Parteien unter bestimmten Umständen vertreten, sobald sie beim Gericht registriert sind.[8] Die Kapitel F.II und F.III untersuchen diese

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Institutionen. Für dieses Kapitel ist entscheidend, dass die internationale Richterbank des SICC nur möglich ist, weil alle ihre Mitglieder auf Englisch arbeiten, ob sie aus England, Australien, Japan oder Frankreich kommen.

Ein Arbeitsmarkt ohne Sprachbarriere

Der Finanzplatz beschäftigt Menschen aus aller Welt. Banker aus London und Zürich, Kundenbetreuer aus Mumbai und Jakarta, Fondsmanager aus Hongkong und New York und Compliance-Verantwortliche aus Manila und Kuala Lumpur arbeiten Seite an Seite in den Türmen von Marina Bay. Englisch erlaubt ihnen das ohne die Sprachkurse und Übersetzungsdienste, die ein nicht englischsprachiger Finanzplatz erfordern würde. Regionale Hauptsitze, die Kapitel I.I untersucht, wählen Singapur zum Teil aus demselben Grund. Ein Manager, der für zehn asiatische Märkte verantwortlich ist, kann die Region von Singapur aus auf Englisch führen.

Der Arbeitsmarkt des Finanzplatzes belohnt daher eine bestimmte Kombination von Fähigkeiten. Englisch ist die gemeinsame Grundlage, die jede Fachkraft beherrschen muss. Die zweite Sprache, ob Mandarin, Bahasa Indonesia, Hindi oder Thai, bringt einen Aufschlag. Sie verschafft Zugang zu Kunden und Geschäftspartnern, die ihre Angelegenheiten lieber in ihrer eigenen Sprache besprechen. Kapitel J.II untersucht Mandarin als wirtschaftlichen Vorzug. Kapitel J.IV untersucht die Bildungs- und Einwanderungspolitik, die die Arbeitskräfte bereitstellt.

Anmerkungen

1. Zu den Veröffentlichungen der MAS auf Englisch siehe die auf mas.gov.sg veröffentlichten Regulierungsinstrumente; eine Vorschrift, die Englisch als Sprache der MAS-Aufsicht vorschreibt, wurde nicht ermittelt. ↩
2. Zum Erfordernis, dass bei der SGX eingereichte Dokumente und Mitteilungen börsennotierter Gesellschaften auf Englisch abgefasst oder mit

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

einer englischen Übersetzung versehen sein müssen, siehe das SGX Rulebook (rulebook.sgx.com), Mainboard Rules, Chapter 12. ↩

3. Bundesgesetz über die Sammlungen des Bundesrechts und das Bundesblatt (Publikationsgesetz, PublG, SR 170.512), zur Veröffentlichung in den Amtssprachen; die englischen Übersetzungen auf fedlex.admin.ch dienen nach eigener Angabe nur der Information. ↩
4. Zur Verwendung der ISDA-Dokumentation und der Kreditverträge der Asia Pacific Loan Market Association nach singapurischem und englischem Recht siehe die von ISDA (isda.org) und APLMA (aplma.com) veröffentlichte Dokumentation. ↩
5. Wikipedia, „Law of Singapore“ (abgerufen im November 2026): Englisches Recht galt „on 12 November 1993 by the Application of English Law Act 1993“ weiter, soweit auf die Verhältnisse Singapurs anwendbar; „abolition of all appeals to the Privy Council with effect from 8 April 1994“. ↩
6. Wikipedia, „Singapore International Arbitration Centre“ (abgerufen im November 2026): „Established on 1 July 1991, the center is located at Maxwell Chambers.“ ↩
7. SIAC, *Annual Report 2025*, Statistics 2025, „Governing Laws“: Rechtsordnungen von 34 Staaten und Gebieten; „Singapore (52.1%) followed by the United Kingdom (28.4%) and India (5.0%)“. ↩
8. Wikipedia, „Singapore International Commercial Court“ (abgerufen im November 2026): errichtet am 5. Januar 2015, mit „17 International Judges from both civil and common law countries“; Singapore Courts, „Singapore International Commercial Court“, judiciary.gov.sg (abgerufen im November 2026): Der SICC „allows foreign lawyers to represent parties in certain circumstances, so long as they are registered with the Court“. ↩

© 2026 Dr Alexander Ressos. General information only, not legal, tax or investment advice. No client relationship is created. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. More information at SingaporeIQ.com and ressos.com.sg.

Disclaimer

This article is provided for general information only. It is based on publicly available sources as at its date of publication. These sources have not been independently verified against licences, regulatory registers or the records of the entities concerned. It is not legal, tax, financial or investment advice. Nor is it a recommendation to invest in, transact with or use the services of any entity mentioned. Law and regulation change frequently, so the content may be incomplete or outdated. To the fullest extent permitted by law, Dr Alexander Ressos and the publisher of SingaporeIQ exclude all liability for loss or damage arising from the use of or reliance on this article. Readers should obtain advice on their specific circumstances before acting or refraining from action.

Names and trademarks of the entities discussed belong to their owners and are used for identification only. Their mention implies no endorsement, affiliation or allegation of wrongdoing. All Singapore law advice is provided by a duly licensed and regulated firm of Singapore advocates and solicitors only on the basis of an express written letter of engagement. Corrections and updates: contact@ressos.com.

© 2026 Dr Alexander Ressos. This article may be quoted with attribution to SingaporeIQ (SingaporeIQ.com). Reproduction in full and any commercial use require prior written consent. The Legal Terms at https://singaporeiq.com/legal-terms apply.

Author contact: Dr Alexander Ressos, TEP · contact@ressos.com